

**Gemeinde
79677 Wembach**

Niederschrift Nr. 7 / 2017

über die öffentliche Gemeinderatssitzung

am **Montag, den 24. Juli 2017** (Beginn: 19.30 Uhr, Ende: 22.00 Uhr)

in Wembach, Rathaus, kleiner Sitzungsraum

Vorsitzender: Bürgermeister Christian Rüscher

Zahl der anwesenden ordentlichen Mitglieder: 8

Normalzahl der ordentlichen Mitglieder: 8

Namen der anwesenden ordentlichen Mitglieder:

Tobias Bauer	Rolf Berger
Matthias Held	Albert Köpfer
Hans Dieter Leisinger	Matthias Marx
Thomas Merten	Eva Mosbach

Entschuldigt:

--

Schriftführer:

Berthold Klingele, Verwaltungsfachangestellter, GVV Schönau im Schwarzwald

Sonstige Verhandlungsteilnehmer:

--

Zuhörer:

5

Presse:

--

Nach Eröffnung der Verhandlung stellt der Vorsitzende fest, dass

1. zu der Verhandlung durch Ladung vom **12.07.2017** ordnungsgemäß eingeladen worden ist;
2. die Tagesordnung für den öffentlichen Teil der Verhandlung am **12.07.2017** ortsüblich bekannt gemacht worden ist;
3. das Kollegium beschlussfähig ist, weil mindestens **5** Mitglieder anwesend sind.

Tagesordnung:

Öffentlich

1. Fragen der Bürgerinnen und Bürger
2. Fragen und Anregungen des Gemeinderats
3. Bekanntgabe der Niederschrift vom 26. Juni 2017 (Vorlage)
4. Bauanträge
5. Bauangelegenheiten
 - Sachstand Bergstraße
 - Sachstand Öffnung Parkplatz HELLA zur B 317
 - Umrüstung der Wasserzähler auf Funkwasserzähler in den nächsten Jahren
 - Antrag auf Freistellung von Abwassergebühren (Vorlage)
 - Einbau einer Klimaanlage im Bürgersaal
6. Tagesordnung GVV-Verbandsversammlung am 27.07.2017 (Vorlage)
7. Mitteilungen der Verwaltung
8. Anträge des Gemeinderats
9. Verschiedenes

Bürgermeister Christian Rüscher begrüßt die Anwesenden recht herzlich. Namens des Gemeinderatsgremiums beglückwünscht er Gemeinderat Thomas Merten zu seiner Eheschließung. Nach Feststellung der Beschlussfähigkeit tritt er in die Tagesordnung ein.

TOP 1: Fragen der Bürgerinnen und Bürger

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 2: Fragen und Anregungen des Gemeinderats

a) Fischsterben im Löschwuh

Gemeinderätin Eva Mosbach fragt nach dem Untersuchungsergebnis über das Fischsterben im Löschwuh. Der Vorsitzende hat bisher noch kein offizielles Ergebnis erhalten.

b) Einweihung des Grillplatzes

Gemeinderätin Eva Mosbach berichtet, dass am 27.08.2017 die Einweihung des neu gestalteten Grillplatz stattfindet. Als Ausweichtermin ist der 10.09.2017 vorgesehen. Der Termin soll im Schönauer Anzeiger veröffentlicht werden.

c) Zufahrt zum Hochbehälter und Beschriftung des Hochbehälters

Gemeinderätin Eva Mosbach fragt nach dem Sachstand der Befestigung der Auffahrt zum Hochbehälter und zur Beschriftung des Hochbehälters. Der Vorsitzende entgegnet, dass die Arbeiten in Auftrag gegeben sind.

d) versiegte Quellen im Weidberg

Gemeinderat Matthias Marx berichtet, dass aufgrund der Trockenheit die Quelle im Weidberg versiegt ist. Derzeit muss er das Tränkwasser mittels Tankwagen zur Weide transportieren. Er will eine neue Quelle fassen. Hierfür bräuchte er ca. 400 lfm. PE-Schlauchmaterial. Er fragt an, ob die Materialkosten (ca. € 400,-) von der Gemeinde übernommen werden. Der Vorsitzende fragt den Gemeinderat, Der Gemeinderat ist mit der Übernahme der Kosten einstimmig einverstanden.

TOP 3: Bekanntgabe der Niederschrift vom 26.06.2017 (Vorlage)

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 26.06.2017 wird vom Gemeinderat anerkannt. Die Beurkundung nehmen die Gemeinderäte Tobias Bauer und Albert Köpfer vor.

TOP 4: Bauanträge***Bauantrag der Eheleute Schmitz zum Bau eines Einfamilienhauses auf Grundstück Flst.-Nr. 771.***

Der Vorsitzende erläutert den Bauantrag. Die Zufahrt zum Baugrundstück erfolgt über die Felsenstraße. Das dahinter liegende Grundstück Flst.-Nr. 772 soll über das Baugrundstück Flst.-Nr. 771 erschlossen werden. Eine Entwässerungsplanung muss noch nachgereicht werden. Die anwesende Bauherrschaft will baldmöglichst mit dem Bauvorhaben beginnen. Deshalb soll die Abwasserleitung für das dahinter liegende Grundstück Flst.-Nr. 772 gleich durchverlegt werden. Diese Leitung müsste mit einer Dienstbarkeit abgesichert werden. Die Ableitung der Abwässer über eine Hebeanlage wurde wegen ihrer Störanfälligkeit und wegen hohen Betriebskosten nicht in Erwägung gezogen. Das Baufenster wird überschritten, deshalb wird der Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans gestellt.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt einstimmig dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans zu. Ebenfalls wird einstimmig dem Bauantrag zugestimmt, mit der Maßgabe, dass die Abwasserleitung über das Grundstück Flst.-Nr. 771 zum Grundstück Flst.-Nr. 772 durchverlegt wird und mit einer Grunddienstbarkeit abgesichert wird. Somit wird der Bauantrag einstimmig befürwortend an das Baurechtsamt beim Landratsamt Lörrach weitergeleitet.

TOP 5: Bauangelegenheiten***Sachstand Bergstraße***

Hierzu übergibt der Vorsitzende das Wort an Frau Eva Mosbach vom Ingenieurbüro Diewald Fröhnd. Laut ihrer Auskunft sind die Arbeiten leicht im Verzug, da mehrere Anschlussarbeiten der Anlieger (Wasseranschlüsse, Breitband usw.) dazu kamen. Derzeit sind zwei Bautrupps auf der Baustelle tätig. Weiterhin erklärtes Ziel ist es, noch vor den Bauferien fertig zu werden. Der Gemeinderat nimmt Kenntnis.

Öffnung Parkplatz HELLA zur B 317

Bürgermeister Christian Rüscher erläutert die neueste Version der Planung. Diese soll als Diskussionsgrundlage für ein demnächst noch zu terminierendes Gespräch mit dem Regierungspräsidium, dem Landratsamt und der Gemeinde Wembach darstellen. Ebenfalls soll die Radverkehrsbeauftragte des Landkreises, Frau Wiesiollek, hinzugezogen werden. Sollte diese Planversion dort Anklang finden, wird in der nächsten Phase die Entwurfsplanung in Auftrag gegeben. Die Firma HELLA wird begleitend informiert.

Umrüstung der Wasserzähler auf Funk in den nächsten Jahren

Der Vorsitzende übergibt das Wort an Wassermeister Matthias Held. Herr Held berichtet, dass noch in diesem Jahr ca. 20 Wasseruhren und im nächsten ca. 50 Wasseruhren turnusgemäß ausgetauscht werden sollen. Derzeit werden bei der Wasserversorgung der Stadt Schönau im Schwarzwald die Wasseruhren auf Funk umgestellt. Eine weitere Softwarelizenz für Gemeinden des Gemeindeverwaltungsverbands ist schon vorhanden. Ein weiterer Vorteil der Umstellung auf Funk sieht Herr Held in der längeren Eichdauer der Uhren. Wegen ständig pulsierender Funkwellenbelastung spricht sich Gemeinderat Rolf Berger eindeutig gegen die Einführung von Wasserzählern auf Funkbasis aus. Gemeinderat Hans Dieter Leisinger will zuerst Aufklärung über die technischen Daten in Bezug auf Strahlung und Datenschutz, bevor man solche Funkwasserzähler beschafft. Der Vorsitzende schlägt vor, in einer der nächsten Sitzungen ein Vertreter des Rech-

nungsamts zu diesem Thema einzuladen. Der Gemeinderat ist mit der Vorgehensweise einverstanden.

Antrag auf Freistellung der Abwassergebühren

Die Firma HELLA hat Luftbefeuchtungsanlagen eingebaut, deren Prozesswasser nicht dem Abwasser zugeführt wird. Sie beantragt deshalb die Absetzung der Abwassergebühren für die bisher erfasste Menge von 342 cbm Frischwasser aus dem Netz der Wembacher Trinkwasserversorgung. In der Trinkwasserversorgungssatzung der Gemeinde Wembach ist die Absetzung für diese Zwecke vorgesehen. Eine Wasseruhr soll den Befeuchtungsanlagen vorgeschaltet werden.

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Absetzung der Abwassergebühren für den vorgenannten Zweck, mit der Maßgabe, dass der Anlage eine Wasseruhr vorgeschaltet wird. Bürgermeister Christian Rüscher ist befangen und hat am Beschluss nicht mitgewirkt.

Einbau einer Klimaanlage im Bürgersaal

Auf Anregung des Gemeinderats hat der Vorsitzende mit einem Lüftungsbauer über den Einbau einer Klimaanlage im Bürgersaal aufgenommen. Nach ersten Informationen belaufen sich die Kosten für den Einbau einer Be- und Entlüftungsanlage mit Kühlung bzw. Aufheizung der Luft auf ca. € 30.000,00. Der Einbau könnte nicht vor dem nächsten Jahr erfolgen. Nähere Informationen sollen in einer der nächsten Sitzungen erfolgen. Der Gemeinderat nimmt zustimmend Kenntnis.

TOP 6: Tagesordnung GVV-Verbandsversammlung am 27.07.2017 (Vorlage)

Die Tagesordnung zur GVV-Verbandsversammlung am 27.07.2017 wurde den Ratsmitgliedern mit der Einladung zur heutigen Sitzung zugesandt. Über folgende Punkte wird die Verbandsversammlung Beschluss fassen:

Pkt. 4 Anschluss Kläranlage Fröhnd; Bekanntgabe einer Eilentscheidung

Die Vergabe der Arbeiten durch den Verbandsvorsitzenden im Rahmen eines Eilentscheids an die Firma Walliser, Utzenfeld, zum Preis von € 31.475,54 wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Pkt. 5 Anschluss Kläranlage Fröhnd an die Zentralkläranlage Wembach, Darlehensaufnahme

Für die Anschlussarbeiten wird ein vom Landratsamt genehmigtes Darlehen in Höhe von € 83.300,- aufgenommen. Zum Sitzungstermin der Verbandsversammlung werden verschiedene Angebote eingeholt. Über einen Vergabevorschlag der Verwaltung wird die Verbandsversammlung beschließen.

Pkt. 6 Neubau einer Mehrzweckhalle als Dreifachhalle, Vergabe der Architektenleistungen

Aufgrund der Schätzung des Auftragswerts mussten die Planungsarbeiten europaweit ausgeschrieben werden. Insgesamt haben 75 Bewerber ihr Interesse signalisiert. Tatsächlich haben 13 Bewerber ihre Bewerbungsunterlagen abgegeben. In einer vom GVV-Bauamt aufgestellten Bewertungsmatrix wurden die Bewerbungen geprüft. Nach Prüfung aller Kriterien wird an der Verbandsversammlung die Vergabe an das Architekturbüro Moser, Lörrach, vorgeschlagen (Auftragssumme: € 580.077,60).

Pkt. 7 Satzung zur Änderung der Verbandssatzung

Eine Änderung der Verbandssatzung ist aufgrund folgender Punkte erforderlich: 1. Aufnahme der Möglichkeit der Verwaltungsleihe in die Verbandssatzung. 2. Beschluss der Verbandsversammlung v. 30. März 2017, nachdem für die sanierungsbedürftige Buchenbrandhalle eine neue Mehrzweckhalle als Dreifachhalle gebaut werden soll. 3. Vornahme von kleineren Änderungen. Nach kurzer Beratung beschließt der Gemeinderat einstimmig die Änderung der Verbandssatzung.

Pkt. 8 Buchenbrandkindergarten, Festsetzung der Elternbeiträge für die Kindergartenjahre 2017/2018 und 2018/2019

Den in der Vorlage beantragten Gebührenerhöhungen für 2017/2018 um 5 % und 2018/2019 um 3 % wird einstimmig zugestimmt.

Pkt. 9 Schönauer Anzeiger, Erhöhung des Bezugspreises

Der vorgeschlagenen Erhöhung der Bezugspreise ab dem 01.01.2018 wird zugestimmt. Einstimmiger Beschluss.

Pkt. 10 NKHR, Verrechnung von Verwaltungsgemeinkosten – Auswirkungen auf die Verbandsumlagen

Bedingt durch das Neue Kommunale Haushalts- und Rechnungswesen wird eine verursachungsgerechtere Verteilung der Kosten erreicht. Dies führt künftig dazu, dass die Verteilungsmasse bei der Allgemeinen Verbandsumlage sinken und die Verteilungsmasse bei den Spezialumlagen steigen wird. Der Gemeinderat nimmt vom beschriebenen Verfahren zur Verrechnung der Verwaltungsgemeinkosten zustimmen Kenntnis.

Pkt. 11 Trinationaler Eurodistrict Basel (TEB); Kündigung der Mitgliedschaft – Antrag der Gemeinde Schönenberg

Der Verbandsverwaltung liegt ein Antrag auf Austritt aus dem Trinationalen Eurodistrict (TEB) der Gemeinde Schönenberg vor. Nach eingehender Beratung beschließt der Gemeinderat mehrheitlich den Antrag der Gemeinde Schönenberg auf Austritt aus dem TEB abzulehnen (4 Ja-Stimmen: GR Berger, GR Marx, GR Mosbach, Bgm. Rüscher; 3 Enthaltungen: GR Bauer, GR Köpfer, GR Merten; Nein-Stimmen: GR Held, GR Leisinger).

TOP 7: Mitteilungen der Verwaltung*a) Parkraumüberwachung in Wembach*

Bürgermeister Christian Rüscher berichtet über den bisherigen Stand der Parkraumüberwachung durch die Vollzugsbedienstete. Die Anzahl der Parksünder hat sich schon merklich reduziert. Weiterhin besteht jedoch das Problem eines fehlenden Sichtfensters im Einmündungsbereich von der Felsenstraße in die Hauptstraße. Der Vorsitzende schlägt vor, in diesem Bereich einen größeren Stein zu platzieren.

b) Ergebnisse der Umfrage zum Entwicklungskonzept GVV Schönau im Schwarzwald

Der Vorsitzende hat die Ergebnisse der Umfrage an die Mitglieder des Gemeinderats in digitaler Form übersandt. Über das Resultat will er speziell aus Sicht der Gemeinde Wembach in einer der nächsten Sitzungen eingehender beraten.

TOP 8: Anträge des Gemeinderats*a) Mulchen der Böschungen an den Gemeindestraßen*

Gemeinderat Matthias Held stellt den Antrag, die Böschungen an den Gemeindestraßen wieder zu mulchen. Der Vorsitzende wird sich zu gegebener Zeit mit dem Unternehmer in Verbindung setzen.

TOP 9: Verschiedenes

Es sind keine Meldungen vorhanden.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Gemeinderatssitzung.

Zur Beurkundung:**Der Vorsitzende:****Der Gemeinderat:****Der Schriftführer:**